

HINWEISE ZUR DATENÜBERGABE

Um eine reibungslose Verarbeitung Ihrer Druckdaten gewährleisten zu können, bitten wir Sie um Beachtung der folgenden Punkte:

Datenanlieferung

Wir empfehlen folgende Wege: Verschlüsselte Übertragung per Drag and Drop auf unseren Nextcloud-Server („DHW-Wolke“), Datentransfer per verschlüsseltem SFTP mit den Clients Filezilla, WINSCP, Fish etc., daneben ist es möglich, Daten an uns per E-Mail, FTP-Server und Dropbox Account zu senden.

In diesen Fällen hat der Nutzer vor der Übertragung zu prüfen, dass die Datenübermittlung den Bestimmungen des Datenschutzrechts entspricht und keine Rechte Dritter beeinträchtigt werden.

Dateiformat

Standardisierte Composite PDF-X-4-Dateien, als Einzelseiten inklusive Vakaseiten

Dateibenennung

Bitte keine Leer- und Sonderzeichen, klare und eindeutige Bezeichnungen der Ordner bzw. Dateien (Kunde, Produkt, Format) verwenden

Dokumentengröße

Die Dokumentengröße sollte dem Endformat entsprechen, zuzüglich einem Beschnitt randabfallender (angeschnittener) Elemente von 3 mm, die Seiten sind mittig angeordnet, Schneidemarken sind nicht erforderlich.

Produktteile separat

Bitte jeden Produktteil als eigene Datei abspeichern, z. B. Umschlag und Inhalt getrennt voneinander

Auflösung

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| • Bilder im Farbmodus CMYK | ideal 450 dpi, mind. 300 dpi |
| • Graustufenbilder | ideal 450 dpi, mind. 300 dpi |
| • Strichzeichnungen | 2.400 dpi., mind. 1.200 dpi |

Farben

- Bitte alle Farbbilder in CMYK-Farbmodus umwandeln
- Farbprofil entsprechend dem Bedruckstoff verwenden:
 - „PSOcoated v3“ (FOGRA 51) für gestrichende Papiere
 - „PSOuncoated v3“ (FOGRA 52) für ungestrichene bzw. Naturpapiere
- Sonderfarben (z.B. HKS oder Pantone) bitte klar definieren
- Nicht verwendete Farben löschen
- Schwarze Volltonflächen bitte mit mindestens 40% Cyan unterlegen
- Die maximale Flächendeckung sollte nicht über 300% liegen
- Elemente mit 100% Schwarz werden standardmäßig überdruckt

Partielle Lackierungen

Gewünschte Elemente als Volltonfläche anlegen, als Sonderfarbe „Lack“ definieren und auf „Überdrucken“ stellen

Schriften

Bitte alle Schriften einbetten und möglichst keine elektronische Schriftenmodifikation vornehmen (keine Fett- oder Kursivstellungen über das Schriftstil-Menü einstellen).

Möglichst entsprechende Originalschriften verwenden; keine Untergruppen, sondern immer komplette Schrift einbetten.

Linien

Bitte auf Mindestlinienstärken von 0,1 mm oder 0,25 Punkt achten

Stanzungen, Perforationen

Stanzkonturen bitte als Sonderfarbe „Stanzung“, Perforationen als Sonderfarbe „Perforation“ definieren und auf „Überdrucken“ stellen

Für Rückfragen oder weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Thomas Ovelgönne, Leiter Druckvorstufe, Tel. 0 71 51 / 566-350